



BAYERISCHER LANDTAG  
ABGEORDNETE  
**PETRA L. GUTTENBERGER**

---

Stellv. Vorsitzende des Ausschusses für Verfassung,  
Recht, Parlamentsfragen und Verbraucherschutz

Fürth, 22. Dezember 2011

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Positives Signal für die Feuerwehren – mehr Geld für Fahrzeuge und Geräteausstattung**

Petra Guttenberger, Landtagsabgeordnete der CSU freut sich, dass erreicht wurde, dass der Freistaat Bayern seine Zuschüsse bei der Fahrzeug- und Gerätebeschaffung zum Jahresbeginn erhöht. „Das bedeutet zum einen mehr Geld für die Ausstattung unserer Feuerwehren, und zum anderen auch eine Entlastung für die kommunalen Haushalte“.

Ab dem 01. Januar 2012 werden die geltenden Förderfestbeträge für Feuerwehrfahrzeuge und Geräte pauschal um 10 % angehoben. Auch wird der Kreis der förderfähigen Fahrzeuge um neue Fahrzeugtypen, wie etwa das kleinste Tanklöschfahrzeug TLF 2000 erweitert, dessen Kauf künftig mit 50.000,- Euro finanziell unterstützt werden kann.

Auch die Anschaffung von Wärmebildkameras bei Feuerwehren mit Atemschutz wird fortan finanziell unterstützt. Im Rahmen dieses bis Ende 2016 laufenden Sonderförderprogramms bezuschusst der Freistaat die Kommunen mit 2750,- Euro je Wärmebildkamera und Zubehör.

Bereits im Jahr 2008 war die Anhebung der Fahrzeug- und Geräteförderung und 2012 eine weitere Erhöhung der Geräteausförderung umgesetzt worden.

Nun wird zum dritten Mal binnen weniger Jahre die Förderkulisse für die Feuerwehren deutlich verbessert.

So hat allein in den letzten 10 Jahren der Freistaat rund 327 Millionen Euro in die Ausstattung der Feuerwehren investiert.

Damit verbessert sich nicht nur die Einsatzfähigkeit der Feuerwehren vor Ort, es wird auch in die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger investiert, so Guttenberger.

Guttenberger nutzte die Gelegenheit auch, um in diesem Zusammenhang auf die Initiativen der CSU-Fraktion zur Verbesserung der personellen Situation aller freistaatlichen Feuerweherschulen hinzuweisen.

---

So soll beispielsweise das Personal im Rahmen des Nachtragshaushaltes nochmals um 25 Stellen aufgestockt werden.

„Zusammen mit dem bereits im Doppelhaushalt 2011/2012 geschaffenen 15 Stellen wird das Personal an den staatlichen Feuerweherschulen damit um 40 Stellen auf insgesamt 173 Stellen erhöht, betont Guttenberger. Dies sei ein wesentlicher Schritt, um das Ausbildungsangebot an den Feuerweherschulen wieder kontinuierlich zu verbessern und dem stark angestiegenen Aus- und Fortbildungsbedarf angemessen Rechnung zu tragen.